STADT NORDEN

Sitzungsvorlage

	Wahlperiode 2006 - 2011	Beschluss-Nr: 1436/2011/3.3	Status öffentlich
<u>Tagesordnungspunkt:</u> Ausweisung des EU Vogelschutzgebietes V 63 als Landschaftsschutzgebiet - Öffentliche Auslegung			
<u>Beratungsfolge:</u> 16.06.2011 Bau- und Umweltausschuss 28.06.2011 Verwaltungsausschuss			
<u>Sachbearbeitung/Produktverantwortlich:</u> Mohr		<u>Organisationseinheit:</u> Umwelt und Verkehr	

Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss stimmt der Stellungnahme der Stadt Norden zur Verordnung über das Landschaftsschutzgebiet „Ostfriesische Seemarschen zwischen Norden und Esens“ im Bereich des Landkreises Aurich zu.

BÜ	StR	FB	RPA	FD	Erarbeitet von:

Finanzen

Finanzielle Auswirkungen	Ja ☐	Betrag: _____ €
	Nein ☒	
Hh-Mittel stehen im Haushaltsjahr 201 zur Verfügung	Ja ☐	Produkt-Nr.: _____
	Nein ☐	(s. ges. Erläuterung in der Sach- und Rechtslage)
Folgejahre	Ja ☐	(s. ges. Erläuterung in der Sach- und Rechtslage)
	Nein ☐	
Folgekosten einschl. Abschreibungen/Sonderp.	Ja ☐	(s. ges. Erläuterung in der Sach- und Rechtslage)
	Nein ☐	
Außerordentl. Aufwend./ Erträge (z.B. Verkauf unter/über Restwert)	Ja ☐	(s. ges. Erläuterung in der Sach- und Rechtslage)
	Nein ☐	
Hat diese Entscheidung konsolidierende Wirkung für den Haushalt?	Ja ☐	(welche? s. ges. Erläuterung in der Sach- und Rechtslage)
	Nein ☐	

Personal

Personelle Auswirkungen	Ja ☐	_____
		(s. ggfls. auch Erläuterungen in der Sach- und Rechtslage)
	Nein ☐	

Strategische Ziele

1. Wir positionieren Norden als Wirtschafts- und Tourismusstandort unter Nutzung der vorhandenen Stärken.
2. Wir entwickeln die Stadtverwaltung von einem Dienstleister zu einem Impulsgeber für das Gemeinwesen.
3. Wir fördern bürgerschaftliches Engagement und Eigenverantwortung für die Entwicklung der Stadt.
4. Wir schaffen positive Lebensperspektiven für alle Altersgruppen und sichern die Lebensqualität durch eine gute soziale Infrastruktur und ein bedarfsorientiertes Bildungsangebot für Jung und Alt.
5. Wir bieten und erhalten die Natur- und Kulturlandschaft und sichern diese durch nachhaltige Konzepte.
6. Wir stärken Norden als Mittelzentrum.

(Bitte ankreuzen, welchen Zielen die vorgeschlagene Maßnahme dient; bei Bedarf ggfls. in der Sach- und Rechtslage gesondert erläutern.)

Was wollen wir mit dieser Entscheidung erreichen? (Kurze Beschreibung des Ziels)

Andere Ziele:

Sach- und Rechtslage:

Der Landkreis Aurich plant, den innerhalb des Gebietes des Landkreises Aurich liegenden Bereich des Europäischen Vogelschutzgebietes V 63 „Ostfriesische Seemarschen zwischen Norden und Esens“ gem. § 19 des Niedersächsischen Ausführungsgesetzes zum Bundesnaturschutzgesetz (NAGBNatSchG) als Landschaftsschutzgebiet (LSG) auszuweisen.

Hintergrund der geplanten Verordnung sind die Regelungen der EU-Vogelschutzrichtlinie/V-RL („Richtlinie 2009/147/EG des Europäischen Parlaments und des Rates vom 30.11.2009 über die Erhaltung der wildlebenden Vogelarten“) zum Schutz, zur Bewirtschaftung und zur Regulierung aller im Gebiet der Mitgliedsstaaten heimischen wildlebenden Vogelarten. Nach Art. 3 Abs. 1ff V-RL sind die Mitgliedstaaten verpflichtet, die für den Erhalt und die Wiederherstellung der Lebensräume erforderlichen Maßnahmen, u.a. Einrichtung von Schutzgebieten, zu treffen. Nach aktueller Rechtsprechung verpflichtet dies die Mitgliedstaaten zu einer hoheitlichen Sicherung der EU-Vogelschutzgebiete durch Einrichtung von Schutzgebieten nach nationalem Recht. Nach Art. 13 der V-RL dürfen die nach der Richtlinie erforderlichen Maßnahmen nicht zu einer Verschlechterung der derzeitigen Lage führen. Rechtmäßige Nutzungen und rechtsverbindlich zugelassene Vorhaben bleiben unberührt.

Das Land Niedersachsen hat das innerhalb der beiden Landkreise Aurich und Wittmund liegende Vogelschutzgebiet V 63 „Ostfriesische Seemarschen zwischen Norden und Esens“ an die Europäische Kommission gemeldet. Damit sind die beiden Landkreise aufgefordert, die Sicherung des Schutzgebietes durch Ausweisung als Landschaftsschutzgebiet durchzuführen. Der Landkreis Wittmund hat bereits im Jahr 2010 das Ausweisungsverfahren für die innerhalb des Landkreises liegenden Flächen durchgeführt und mit einer Veröffentlichung der Verordnung über das Landschaftsschutzgebiet „Ostfriesische Seemarschen zwischen Norden und Esens im Bereich des Landkreises Wittmund“ im Amtsblatt des Landkreises Wittmund vom 29.10.2010 abgeschlossen.

Zurzeit wird durch den Landkreis Aurich das Verfahren zum Erlaß einer entsprechenden Verordnung für die innerhalb des Landkreises Aurich liegenden Flächen durchgeführt. Der Verordnungsentwurf mit Begründung und Karte ist der Vorlage beigelegt (Anlage 2). Ebenfalls beigelegt ist die Synopse des Verordnungsentwurfes mit der Verordnung des Landkreises Wittmund (Anlage 3)

Mit Schreiben vom 11.05.2011 wird die Stadt Norden im Rahmen des Verfahrens zur Abgabe einer Stellungnahme bis zum 24.06.2011 aufgefordert. Aus diesem Grund fand am 31.05.2011 ein Abstimmungsgespräch zwischen Vertretern der betroffenen Gemeinden Norden, Hage, Dornum und Großheide statt, um den aktuellen Verordnungsentwurf gemeinsam zu diskutieren. Aus Sicht der Kommunen beschränken sich die Anregungen und Bedenken auf die in der angefügten Stellungnahme der Stadt Norden (Anlage 1) dargelegten Punkte.

Aufgrund der engen Fristsetzung, innerhalb der eine abschließende Beteiligung der politischen Gremien in allen Gemeinden nicht möglich ist, wurde von allen Gemeinden beim Landkreis Aurich der Antrag auf eine Fristverlängerung bis zum 15.07.2011 gestellt.

Anlagen:

1. Stellungnahme der Stadt Norden
2. Verordnungsentwurf mit Begründung und Karten zur Ausweisung des EU-Vogelschutzgebietes V 63 als Landschaftsschutzgebiet
3. Synopse VO-Entwurf LK Aurich/VO LK Wittmund